BEDIENUNGSANLEITUNG

Zinkenverstellgerät der L-Baureihe

Originalbetriebsanleitung

Nummer 6814459 DE

CE

cascade® unternehmen

Cascade ist eine eingetragene Marke der Cascade Corporation.

INHALT

	Seite
EINLEITUNG	
Besondere Hinweise	1
BEDIENUNG	
Sicherheitsvorschriften – Industrie-Gabelstapler	2
Sicherheitsvorschriften – Beförderung von Lasten	3
Zusatzventilbetrieb	4
Sichere Bedienung und Wartung	5
MONTAGE	
Technische Anforderungen an den Stapler	6
Versorgung der Hydraulikanlage	7
Installation des Anbaugeräts	8
REGELMÄSSIGE WARTUNG	
Täglich	15
Wartung nach jeweils 100 Betriebsstunden	15
Wartung nach jeweils 300 Betriebsstunden	15
Wartung nach jeweils 1000 Betriebsstunden	15
Wartung nach jeweils 2000 Betriebsstunden	16

EINFÜHRUNG

Dieses Benutzerhandbuch beschreibt das Zinkenverstellgerät mit Seitenschub der Cascade L-Baureihe Es enthält Informationen für die Bedienung, Anbauanleitungen und Informationen zur regelmäßigen Wartung.

HINWEIS: Alle Angaben erfolgen in metrischen Einheiten, wo zutreffend. Alle Befestigungselemente haben einen Anzugsmomentbereich von ±10% des angegebenen Werts.

WICHTIG: Beim Zinkenverstellgerät mit Seitenschub der L-Serie handelt es sich um ein metrisches Gerät. Das Zubehör ist entsprechend der jeweiligen Anwendung zu ergänzen

Besondere Hinweise

In diesem Handbuch werden Hinweise dieser Art dort aufgeführt, wo besondere Aufmerksamkeit geboten ist. Bevor Sie irgendwelche Arbeiten ausführen, lesen Sie bitte alle mit WARNUNG und VORSICHT gekennzeichneten Hinweise. Die Hinweise mit der Kennzeichnung WICHTIG und HINWEIS enthalten zusätzliche Informationen von besonderer Bedeutung und sollen Ihnen die Arbeit erleichtern.

WARNUNG – Ein solcher Hinweis bezeichnet Informationen, die befolgt werden sollten, um Verletzungen zu vermeiden Eine WARNUNG steht immer in einem umrahmten Kasten.

VORSICHT – Ein solcher Hinweis enthält Informationen zur Vermeidung von Schäden am Gerät.

WICHTIG – Ein mit WICHTIG gekennzeichneter Hinweis enthält Informationen von besonderer Bedeutung.

HINWEIS – Mit HINWEIS gekennzeichnete Informationen sollen das Arbeiten mit den Geräten erleichtern.

Bewerteter Emissionsschalldruckpegel - Bewerteter Emissionsschalldruckpegel ($L_{\rho}A$) nicht höher als 70 dB(A).

Gemessener Wert der Ganzkörper-Schwingungsbelastung - Gemessener Wert der Ganzkörper-Schwingungsbelastung (m/s^2) nicht höher als 0,5 m/s^2.

Gemessener Wert der Hand-Arm-Schwingungsbelastung - Gemessener Wert der Hand-Arm-Schwingungsbelastung (m/s^2) nicht höher als 2,5 m/s^2.

WARNUNG: Der Hersteller des Original-Gabelstaplers ist verantwortlich für die Nenntragfähigkeit der Kombination aus Stapler und Anbaugerät. Die tatsächliche Tragfähigkeit kann niedriger sein als auf dem Typenschild des Anbaugeräts angegeben Siehe dazu Typenschild des Gabelstaplers.

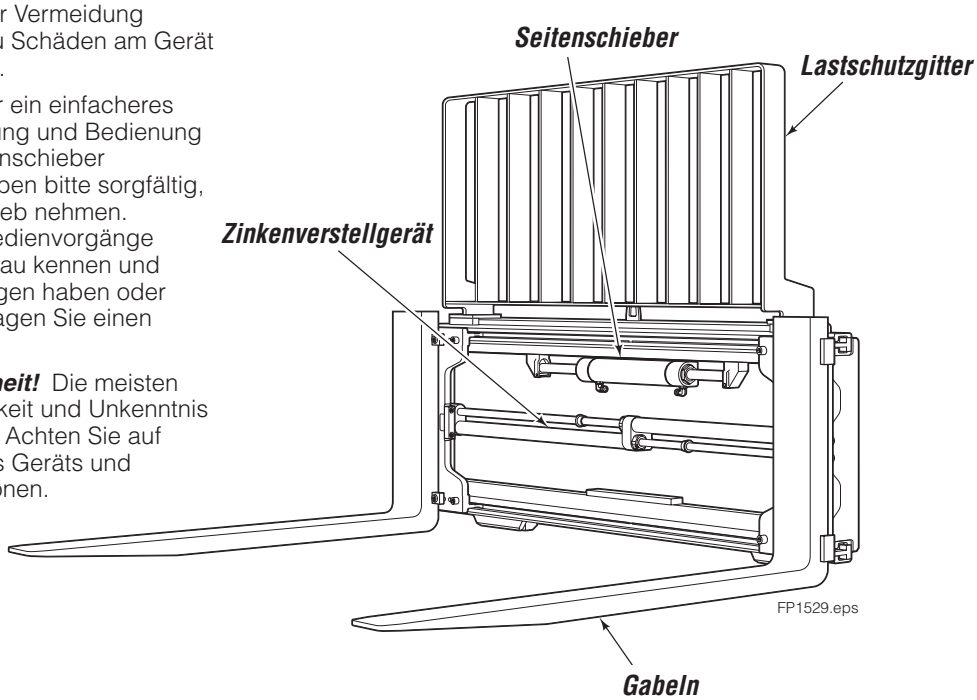
WARNUNG: Betreiben Sie dieses Anbaugerät nur dann, wenn Sie ein ausgebildeter und befugter Gabelstaplerführer sind.

BEDIENUNG

Dieser Abschnitt enthält die Bedienungsanleitung für das Zinkenverstellgerät mit Seitenschieber der Cascade L-Baureihe. Es dient der Vermeidung häufiger Fehler, die nicht selten zu Schäden am Gerät oder transportierten Waren führen.

Diese Angaben sollen dem Fahrer ein einfacheres Verständnis für die effektive Nutzung und Bedienung des Zinkenverstellgeräts mit Seitenschieber vermitteln. Lesen Sie diese Angaben bitte sorgfältig, bevor Sie das Anbaugerät in Betrieb nehmen. Stellen Sie sicher, dass Sie alle Bedienvorgänge und Sicherheitsvorkehrungen genau kennen und verstanden haben. Wenn Sie Fragen haben oder einen Vorgang nicht verstehen, fragen Sie einen Vorgesetzten.

Achten Sie jederzeit auf Sicherheit! Die meisten Unfälle werden durch Unachtsamkeit und Unkenntnis des Bedienpersonals verursacht. Achten Sie auf einen guten Wartungszustand des Geräts und vermeiden Sie gefährliche Situationen.



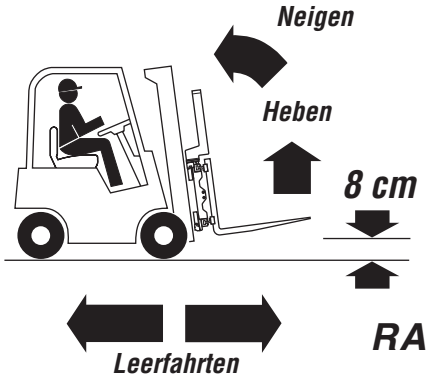
Keine Mitfahrer

Nicht durch den Mast greifen

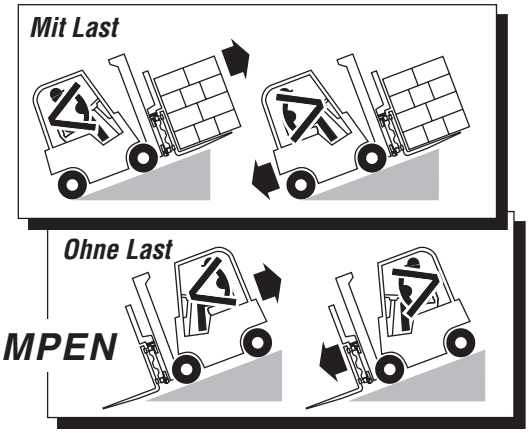
Nicht unter der Last aufhalten

FP1530.eps

Motor aus, parken, Last absenken



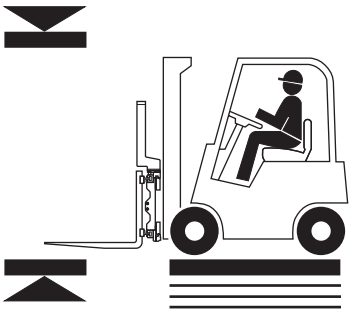
Leerfahrten



RAMPEN

Kein Parken auf Rampen

Kein Umkehren auf Rampen



Durchfahrtmaße beachten

FP1531.eps

VERKEHR

Vorsicht

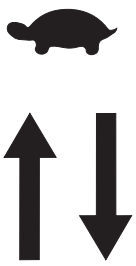
Arbeitskollegen

Stopps

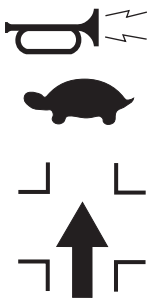
Nasse Böden

Bodenwellen

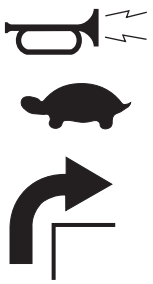
Senken



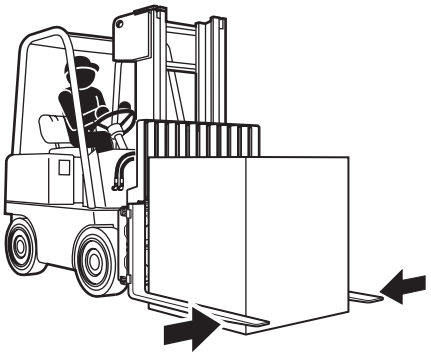
Langsam fahren bei Gegenverkehr



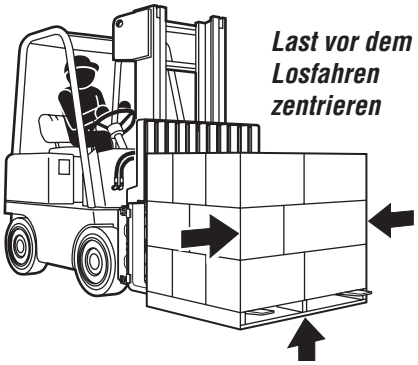
Vor Kreuzungen hupen, langsam fahren



Vor Kurven hupen, langsam fahren



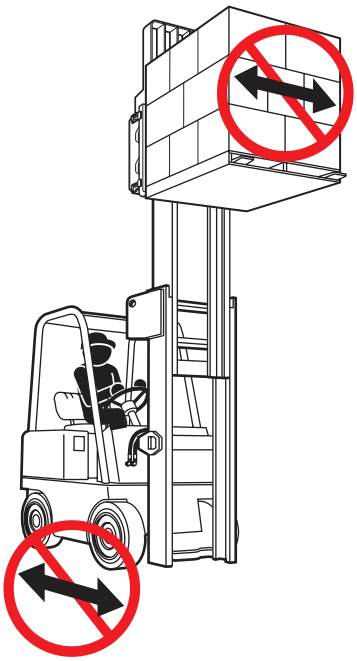
VORSICHT: Keine seitliche Belastung auf die Gabeln aufbringen



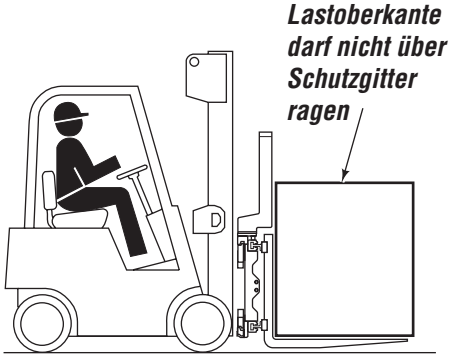
Last vor dem Losfahren zentrieren

Last vor der Seitenverschiebung hochheben

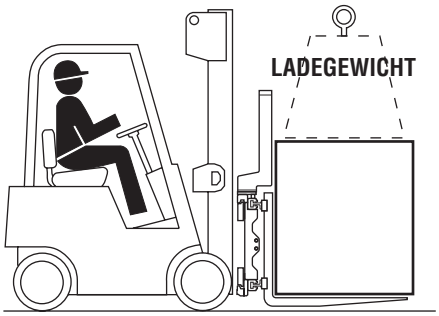
Seitenschub bei angehobener Last einschränken



Staplerbewegung einschränken bei angehobener Last



Lastoberkante darf nicht über Schutzgitter ragen

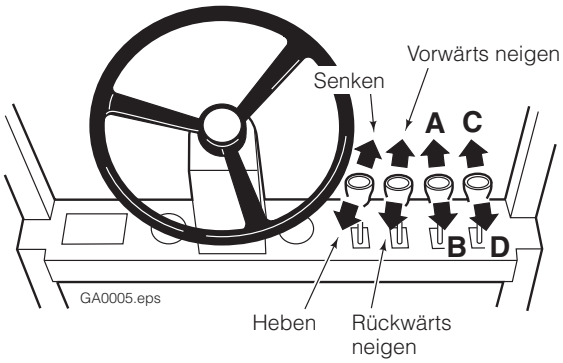


FP1532.eps

Ladegewicht darf Gesamt-Tragfähigkeit von Stapler und Anbaugerät nicht überschreiten (siehe Stapler-Typenschild).

Die Gesamt-Tragfähigkeit der Gabel (linke + rechte Gabel) muss größer sein als das Gewicht der Last. Tragfähigkeitsstempel auf den Gabeln überprüfen.

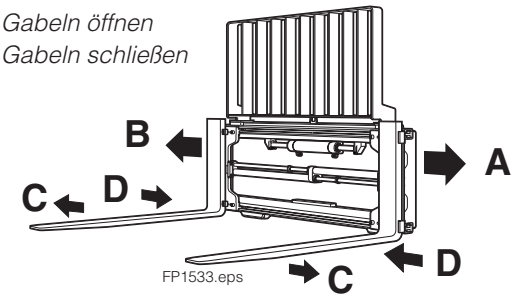
ZUSATZVENTILFUNKTIONEN



WARNUNG: Der hier abgebildete Staplersteuerhebel und die Aktivierung der Anbaugerätefunktionen sind gemäß empfohlener Praktiken nach ASME/ANSI B56.1. Die Nichtbeachtung der folgenden Praktiken kann zu ernsthaften Verletzungen oder Schäden führen. Endkunden, Händler und Hersteller sollten jede Abweichung von den genannten Praktiken aus Sicherheitsgründen vermeiden.

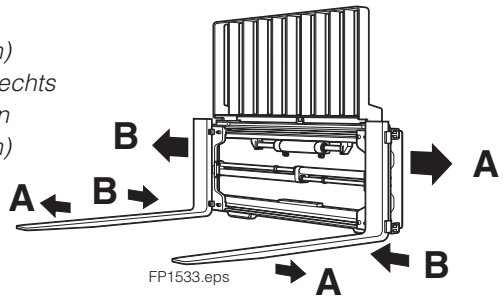
SEITENSCHUB/ GABELVERSTELLUNG

A *Seitenschieber links*
B *Seitenschieber rechts*
C *Gabeln öffnen*
D *Gabeln schließen*



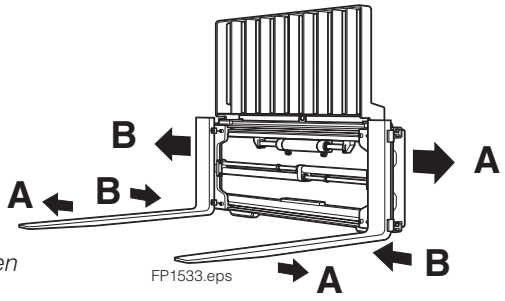
SEITENSCHUB/ GABELVERSTELLUNG MIT MAGNETVENTIL

A *Seitenschieber links*
A *Gabeln öffnen (Taste drücken)*
B *Seitenschieber rechts*
B *Gabeln schließen (Taste drücken)*



SEITENSCHUB / GABELVERSTELLUNG MIT SEQUENZVENTIL

A *Seitenschieber links – Gabeln öffnen*
B *Seitenschieber rechts – Gabeln schließen*



WARNUNG: Bei Betrieb und Wartung von Industriestaplern mit Anbaugeräten lesen Sie bitte die folgenden Informationen sorgfältig durch. Sie sollten diese Angaben zum Betrieb von Stapler und Anbaugerät genau kennen. **Ihr Arbeitgeber gewährt auf Wunsch Einblick in die vollständigen Richtlinien.**

Allgemeine Anforderung

Ohne vorherige schriftliche Genehmigungen sind jegliche Änderungen durch den Kunden oder Nutzer verboten, die die Tragfähigkeit und Betriebssicherheit beeinträchtigen könnten. Bei Änderungen sind alle Typenschilder und Kennzeichnungen zu Tragkraft, Betriebs- und Wartungsanweisungen entsprechend zu ändern.

Wird ein Stapler mit nicht werksseitig installierten Anbaugeräten betrieben, muss der Nutzer für die Markierung und Kennzeichnung der Stapler/Anbaugerätekombination hinsichtlich der Gewichte von Stapler und Anbaugerät bei maximaler Hubhöhe mit einer längs zentrierten Last Sorge tragen.

Der Nutzer ist für die ordnungsgemäße Anbringung aller Typenschilder und deren Lesbarkeit verantwortlich.

Schutzgitter

Kann der Lasttyp eine Gefahr darstellen, muss der Nutzer den Stapler mit einem senkrechten Lastschutzgitter gemäß Folgendem ausstatten.

Alle nach dem 15. Februar 1972 neu angeschafften und in Gebrauch genommenen, motorgetriebenen Industriestapler müssen hinsichtlich ihrer Konstruktion der Richtlinie für motorgetriebene Industriestapler gemäß dem „American National Standard für motorgetriebene Industriestapler, Teil II, ANSI B56.1“, ausgelegt sein, mit Ausnahme von Fahrzeugen, die in erster Linie für Erdbewegungen oder Abschleppen auf Straßen ausgelegt sind.

Bedienertraining

Industriestapler dürfen ausschließlich von speziell geschultem und autorisierten Personal bedient werden. Es sind geeignete Schulungsmethoden zur Schulung von Personal in der sicheren Bedienung von Industriestaplern auszuarbeiten.

Betrieb des Staplers

Mit einem Stapler darf niemals auf eine Person zugefahren werden, die sich vor einer Barriere oder einem anderen festen Objekt aufhält.

Es darf niemandem erlaubt werden, unter einem angehobenen Teil eines Staplers zu stehen oder hindurchzugehen, wobei es keine Rolle spielt, ob eine Last vorhanden ist oder nicht.

Nicht autorisierte Personen dürfen nicht auf einem motorgetriebenen Industriestapler mitfahren. Ist das Mitfahren erlaubt, muss eine geeignete Sitzgelegenheit vorhanden sein.

Der Arbeitgeber muss ausdrücklich verbieten, dass sich Arme oder Beine zwischen den Mastkomponenten oder außerhalb des Fahrerplatzes befinden dürfen.

Ist ein motorgetriebener Industriestapler unbeaufsichtigt, müssen alle Lasthebekomponenten vollständig abgesenkt, alle Bedienelemente im Leerlauf, der Motor ausgeschaltet und die Feststellbremse aktiviert sein. Steht der Stapler in einem Gefälle, müssen die Räder mit Unterlegkeilen gesichert sein.

Ein motorgetriebener Industriestapler gilt als unbeaufsichtigt, wenn sich der Fahrer mehr als 7 Meter oder mehr vom Fahrzeug entfernt, auch wenn er das Fahrzeug sehen kann, sowie immer dann, wenn er das Fahrzeug nicht mehr sehen kann.

Befindet sich der Fahrer eines motorgetriebenen Industriestaplers innerhalb des 7-Meter-Radius und hat er das Fahrzeug in Sicht, müssen trotzdem alle Hebekomponenten vollständig abgesenkt, alle Bedienelemente im Leerlauf und die Feststellbremse aktiviert sein, um eine Bewegung des Fahrzeugs zu verhindern.

Von Rändern und Kanten von Rampen und Plattformen ist stets ein ausreichender Sicherheitsabstand einzuhalten Ein Stapler darf nicht zum Öffnen oder Schließen von LKW-Türen und Bordwänden benutzt werden

Bei Bedarf muss stets ein Lastschutzgitter montiert werden, um ein rückwärtiges Abgleiten der Last oder Teilen davon zu verhindern.

Fahren

An Kreuzungen oder anderen unübersichtlichen Stellen muss der Fahrer die Hupe betätigen und langsam fahren. Behindert eine Last die freie Sicht nach vorn, muss der Fahrer rückwärts fahren.

Beim Befahren von Steigungen und Gefällen von mehr als 10 Prozent muss die Last stets bergseitig transportiert werden.

Auf allen Steigungs- und Gefällestrecken sind Last und Hebekomponenten nach Möglichkeit nach hinten zu neigen und nur so weit anzuheben, dass der Untergrund gerade nicht berührt wird.

Laden

Es dürfen nur stabile und sicher verzurrte Lasten transportiert werden. Besondere Vorsicht gilt bei Lasten, die ihren Schwerpunkt außerhalb der Mittellage haben und nicht zentriert werden können.

Es dürfen ausschließlich Lasten transportiert werden, die die Tragkraft des Staplers nicht überschreiten.

Lange oder hohe Lasten (auch mehrere gestapelte Lasten), die die Tragkraft überschreiten könnten, müssen zuerst angepasst werden.

Stapler mit Anbaugeräten sind wie Stapler mit einer Last zu behandeln, auch wenn keine Last transportiert wird.

Lasten sollten nach Möglichkeit auf einer Unterlage transportiert werden, und der Mast sollte vorsichtig rückwärts geneigt werden, um die Last zu stabilisieren.

Besondere Vorsicht gilt, wenn Lasten vorwärts oder rückwärts gefahren werden, insbesondere bei hoch angehobener Last. Bei vorwärts geneigtem Mast darf eine Last niemals gehoben werden, außer zur Aufnahme vom Boden. Eine hoch gehobene Last darf niemals nach vorn geneigt werden, außer sie befindet sich direkt oberhalb einer geeigneten Absetzfläche oder eines Regalbodens. Bei hoch gehobenen Lasten darf der Mast nur mit einer zur Stabilisierung der Last ausreichenden Neigung nach hinten geneigt werden.

Betrieb des Staplers

Wird an einem Stapler festgestellt, dass er defekt ist und repariert werden muss oder in anderer Weise unsicher ist, muss er sofort stillgelegt werden und darf erst wieder eingesetzt werden, wenn die festgestellten Mängel behoben sind.

Wartung von Industriestaplern

Jeder motorgetriebene Industriestapler, der keinen sicheren Betrieb zulässt, muss sofort stillgelegt werden. Reparaturen dürfen ausschließlich von autorisiertem Personal durchgeführt werden.

Alle Teile eines solchen Industriestaplers, die ausgetauscht werden sollen, dürfen nur durch Teile ersetzt werden, die hinsichtlich der Sicherheitsvorschriften den Originalteilen entsprechen.

Industriestapler dürfen nicht so verändert werden, dass Teile eine andere relative Position einnehmen, wie ursprünglich vom Hersteller vorgesehen. Es dürfen keine Teile hinzugefügt werden, die nicht vom Hersteller stammen oder Teile abmontiert werden. Zusätzliche Gegengewichte dürfen nur dann montiert werden, wenn dies vom Hersteller ausdrücklich genehmigt worden ist.

Industriestapler müssen vor Inbetriebnahme geprüft werden und dürfen nicht in Betrieb genommen werden, wenn sich bei der Prüfung sicherheitsrelevante Mängel zeigen. Eine Prüfung dieser Art ist mindestens einmal täglich durchzuführen. Werden Industriestapler in mehreren Schichten rund um die Uhr eingesetzt, ist die Prüfung nach jeder Schicht durchzuführen. Mängel sind sofort zu melden und zu beheben.

Druckeinstellung der Staplerhydraulik

152 bar empfohlen
241 bar maximal

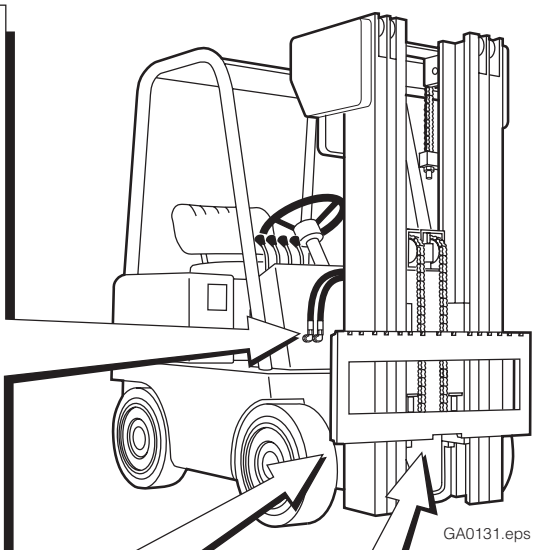
Stapler-Durchflussvolumen ①

	Min. ②	Empf.	Max. ③
L-Baureihe	4 l/Min.	16 l/Min.	20 l/Min.

① Zinkenverstellgeräte der Cascade L-Baureihe sind kompatibel mit SAE 10W Hydraulikflüssigkeit auf Mineralöl-Basis in Übereinstimmung mit MIL-0-5606 oder MIL-0-2104B. Der Einsatz von Hydraulikflüssigkeit auf Synthetik- oder Wasserbasis ist nicht empfehlenswert. Sollte feuerbeständige Hydraulikflüssigkeit erforderlich sein, müssen Spezialdichtungen verwendet werden. Wenden Sie Sich an Cascade.

② Bei Durchflusswerten unterhalb des empfohlenen Wertes nimmt die Gabelverstellgeschwindigkeit ab.

③ Bei Durchflusswerten oberhalb des Maximums kann es zu übermäßiger Erhitzung, reduzierter Systemleistung und verkürzter Lebensdauer des Hydrauliksystems kommen.



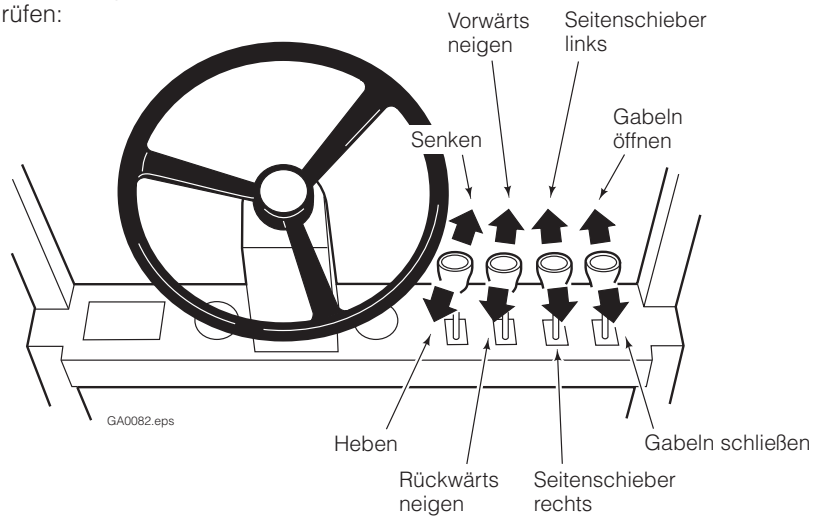
Abmessungen des Gabelträgers (A) ITA (ISO)

	Mindestwert	Höchstwert
Klasse II	380,0 mm	381,0 mm
Klasse III	474,5 mm	476,0 mm
Klasse IV	595,5 mm	597,0 mm

Hubgerüst – Gabelträgerschienen reinigen und prüfen. Sicherstellen, dass die Holme parallel stehen und die Enden bündig sind Alle vorstehenden Schweißnähte abschleifen, die die unteren Lager des Seitenschubs beeinträchtigen könnten. Eventuell beschädigte Nuten reparieren.

Zusatzventilfunktionen

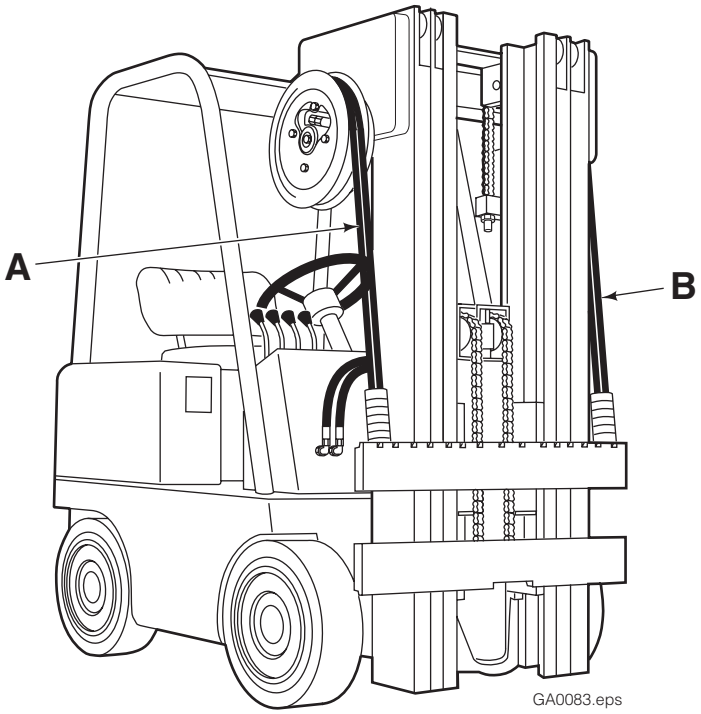
Auf Erfüllung von ANSI (ISO)-Normen prüfen:



Gabelverstellfunktion: Nr. 3 Schlauch/Nr. 4 Anschlüsse mit 4 mm Mindestinnendurchmesser.

Funktion Seitenschub: Nr. 4 Schlauch/Nr. 6 Anschlüsse mit 5 mm Mindestinnendurchmesser.

Siehe hierzu Cascade *Leitfaden für Schlauchrollen und Kabel*, Teil Nr. 212199 zur Auswahl der korrekten Schlauchhaspel für den jeweiligen Hubmast und Stapler.



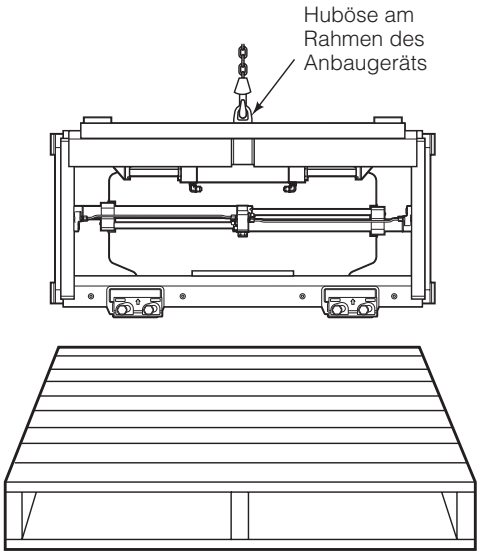
Zinkenverstellgerät – Standard
Für Geräte ohne Seitenschieber
A oder B Rechts oder links THINLINE™ 2-Wege Schlauchrollengruppen

Mit Seitenschub
A & B Rechts und links THINLINE™ 2-Wege Schlauchrollengruppen

Zinkenverstellgerät – Gleichlaufventil
A oder B Rechts oder links THINLINE™ 2-Wege Schlauchrollengruppen

Zinkenverstellgerät – Ventileinstellung
A oder B Rechts oder links THINLINE™ 2-Wege Schlauchrollengruppen

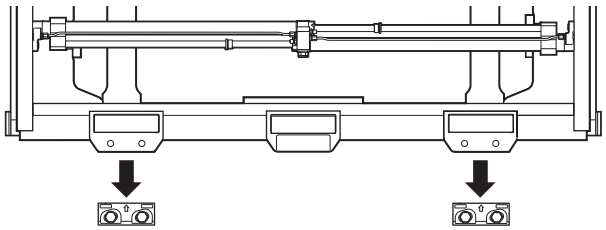
1 Anbringen des oberen Hebezugs



FP1534.eps

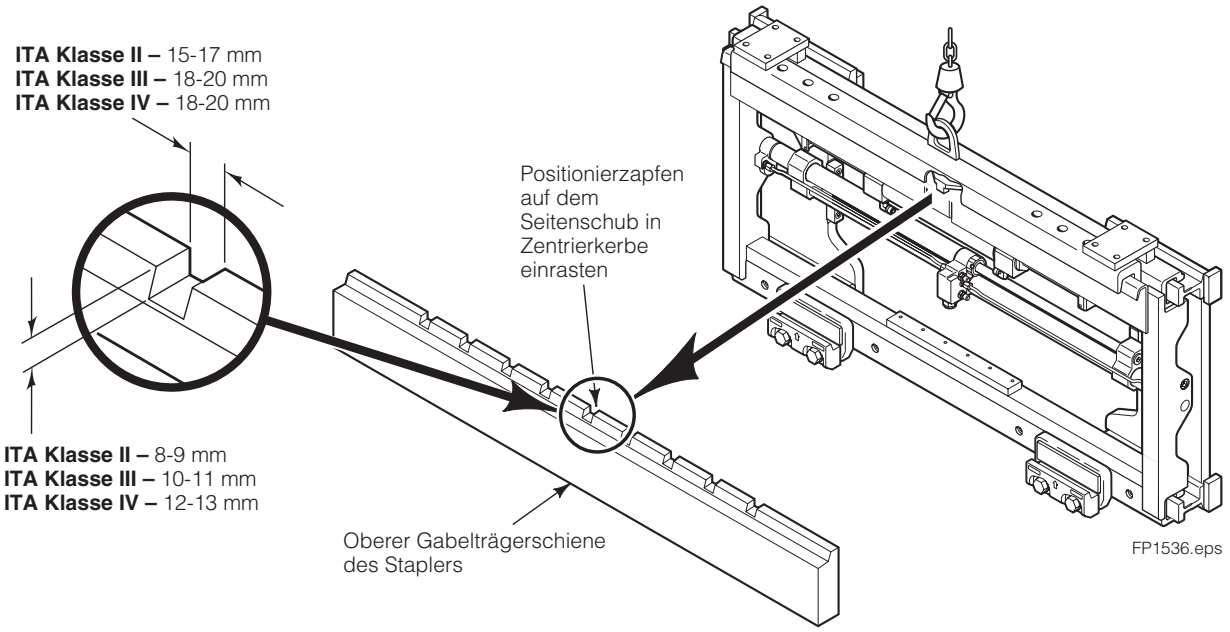
WARNUNG: Prüfen Sie das Gewicht des Anbaugeräts (siehe Typenschild), um sicherzustellen, dass der Hebezug und Ketten oder Bänder mindestens für diese Traglast geeignet sind.

2 Die mit Bolzen befestigten unteren Haken entfernen



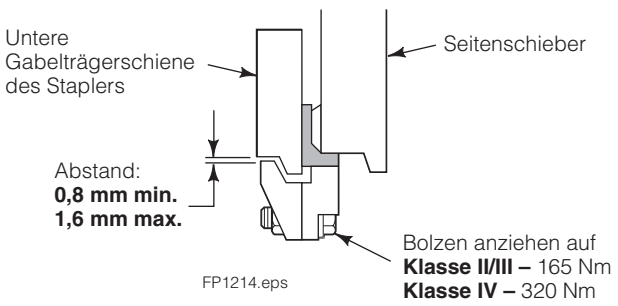
FP1535.eps

3 Die mit Bolzen befestigten unteren Haken entfernen


ITA Klasse II – 15-17 mm
ITA Klasse III – 18-20 mm
ITA Klasse IV – 18-20 mm
Positionierzapfen auf dem Seitenschub in Zentrierkerbe einrasten
ITA Klasse II – 8-9 mm
ITA Klasse III – 10-11 mm
ITA Klasse IV – 12-13 mm
Oberer Gabelträgerschiene des Staplers

FP1536.eps

4 Installation der mit Bolzen befestigten unteren Haken



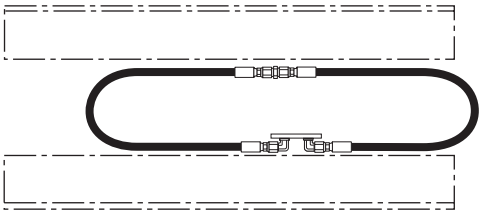
FP1214.eps

5 Versorgungsschläuche spülen

A Versorgungsschläuche anschließen und mit einer Muffe wie dargestellt verbinden.

B Zusatzventil 30 Sek. lang betätigen

C Verbindung entfernen.

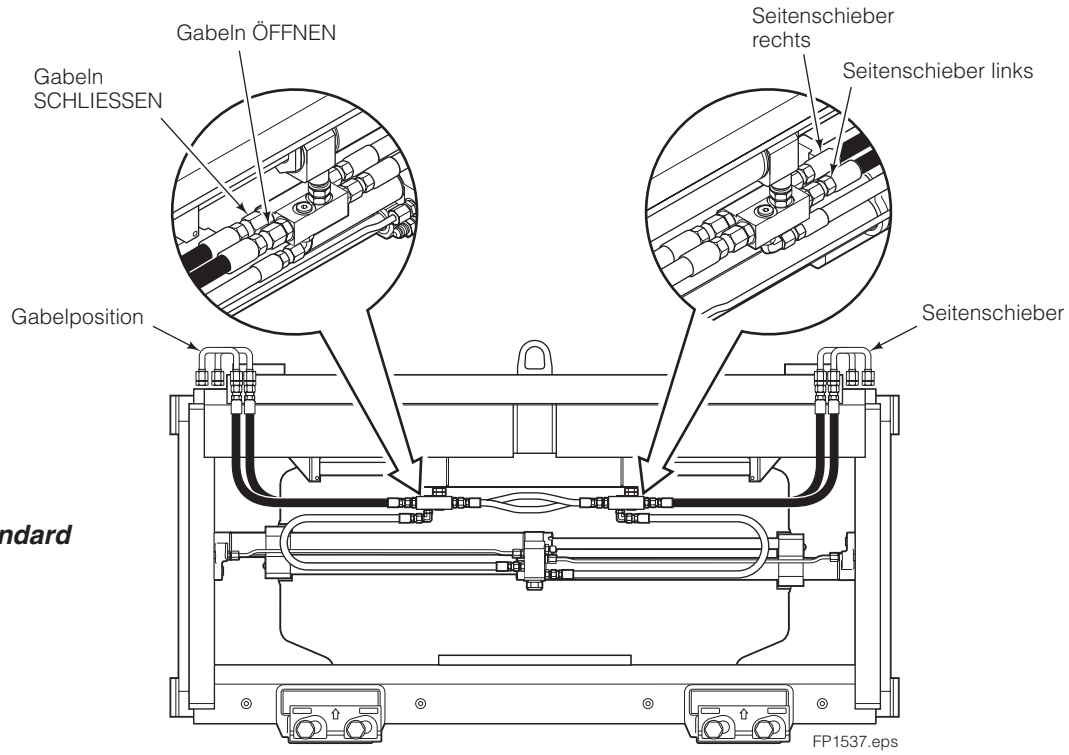


FP0726.eps

6 Anbringen der Schläuche

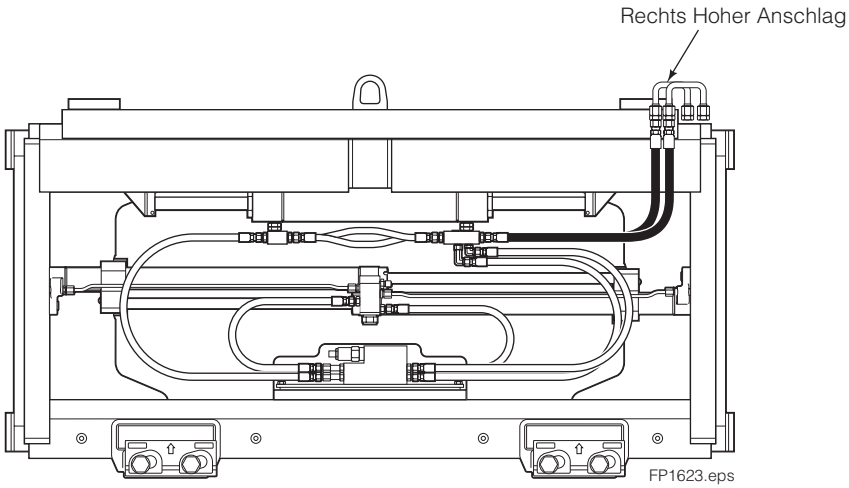
VORSICHT: Lassen Sie 100 mm (25 l/32 l/46 l) oder 150 mm (55 /70 l) Abstand in jeder Richtung für den Seitenschub („rollende“ Schlauchanordnung empfohlen).

Standard



SSR-Verteileranordnung
Rückansicht (Sicht des Fahrers)

Sequenz oder Funkfernbedienung



Rückansicht (Sicht des Fahrers)

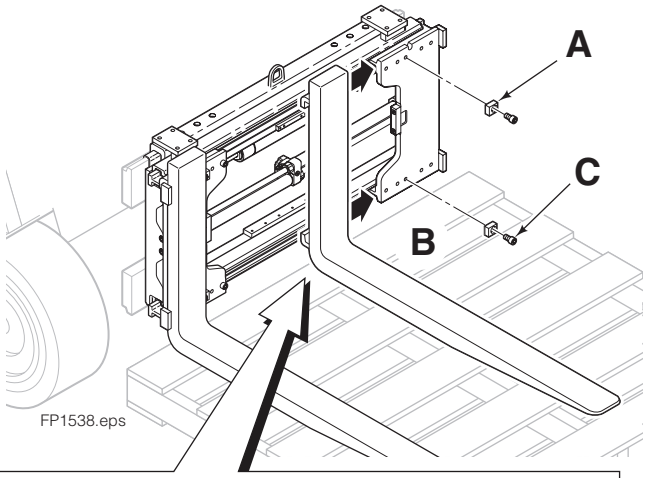
7 Gabeln anbringen (25 l und 32 l)

A Bolzen und Halterungen des Gabelträgers entfernen.

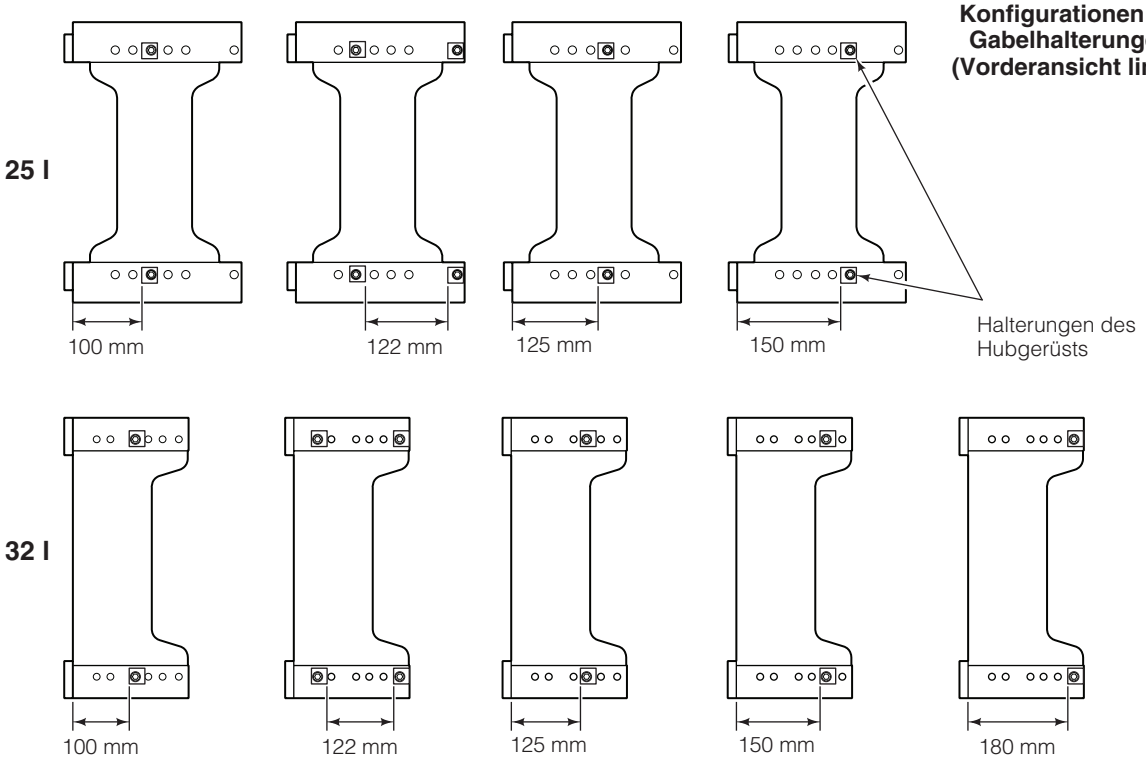
B Gabeln mit Hilfe einer Palette oder von Holzklötzen anbringen. Füße nicht unter die Gabeln stellen.

C Halterungen des Gabelträgers wieder anbringen und Bolzen auf 100 Nm anziehen.

HINWEIS: Zur Positionierung der Halterungen für verschiedene Breiten siehe die unten stehende Abbildung.



FP1538.eps



FP1539.eps

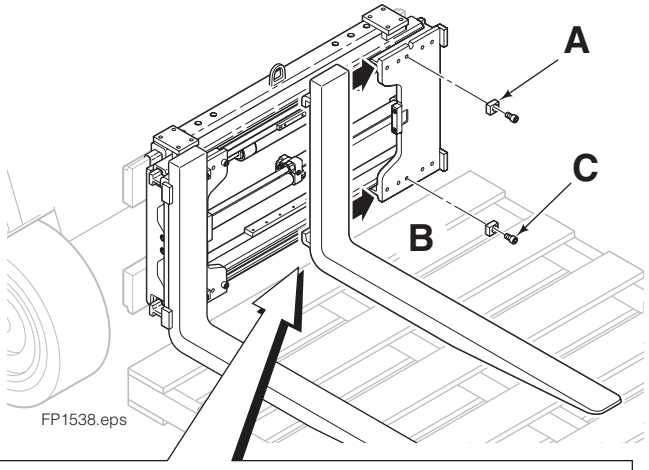
7 Gabeln anbringen (46 l, 55 l & 70 l)

A Bolzen und Halterungen des Gabelträgers entfernen.

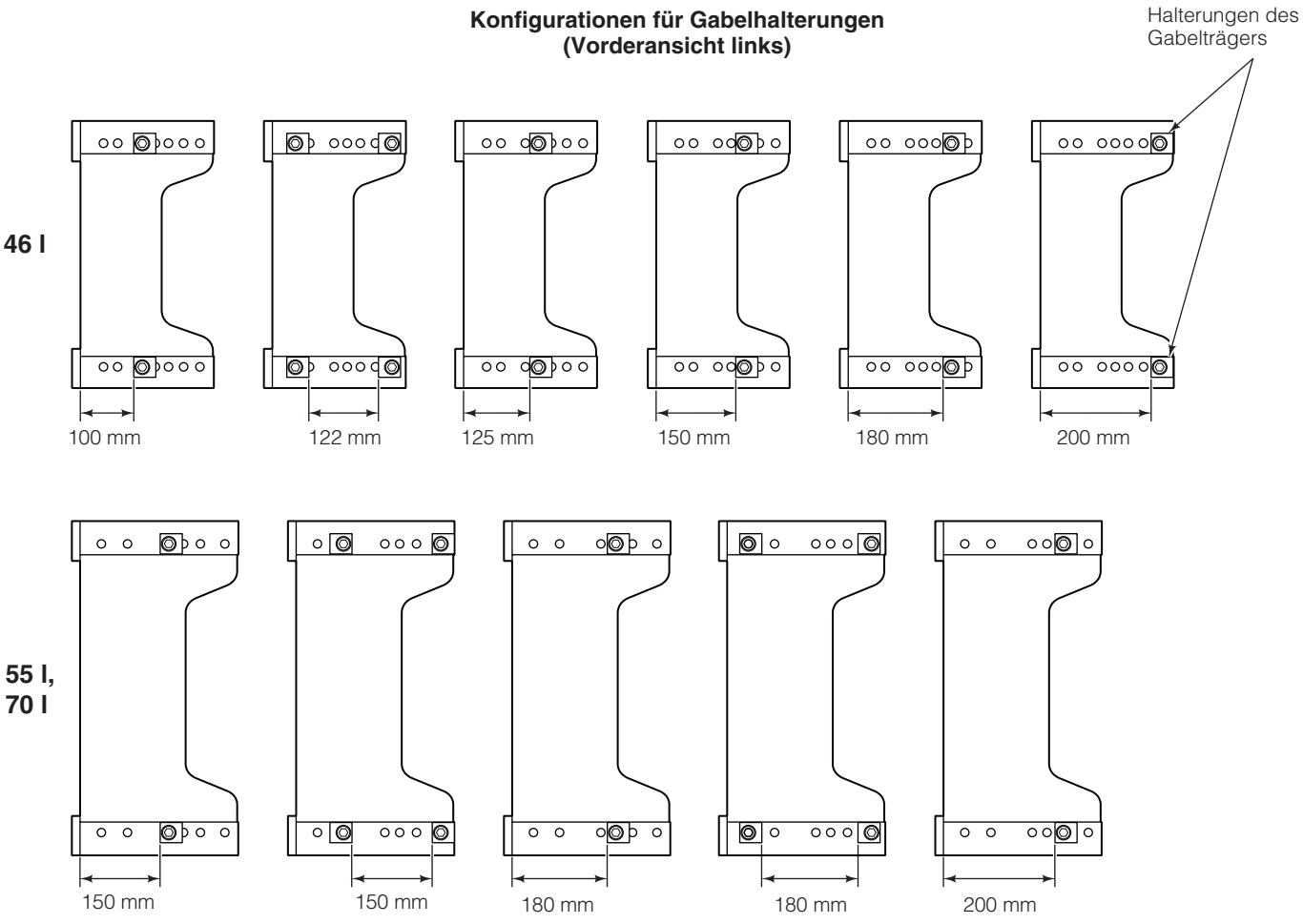
B Gabeln mit Hilfe einer Palette oder von Holzklötzen anbringen. Füße nicht unter die Gabeln stellen

C Halterung(en) des Gabelträgers wieder anbringen und Bolzen auf 100 Nm anziehen.

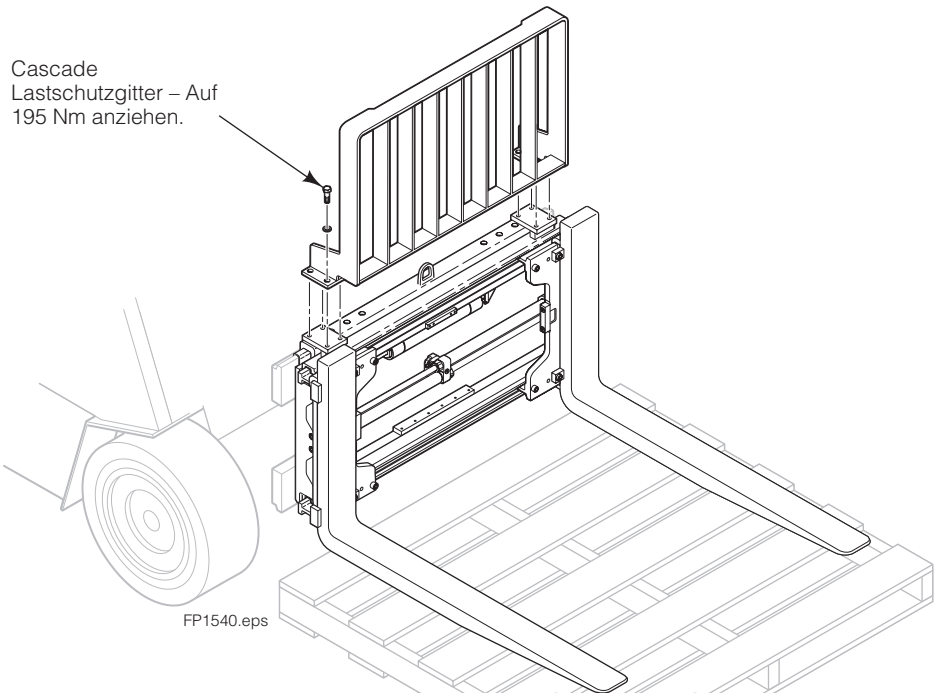
HINWEIS: Zur Positionierung der Halterungen für verschiedene Breiten siehe die unten stehende Abbildung.



Konfigurationen für Gabelhalterungen (Vorderansicht links)



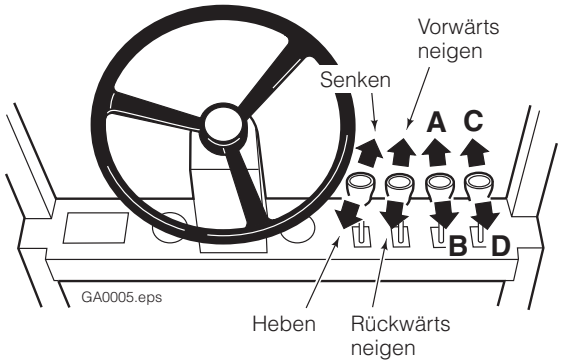
8 Lastschutzgitter montieren



9 Funktionen des Zinkenverstellgeräts testen

- Gabeln mehrmals öffnen und schließen Seitenschieber (falls vorhanden) nach links und rechts ausführen. Auf Leichtgängigkeit und gleichmäßige Bewegungen achten.
- Betrieb gemäß ANSI (ISO) Normen prüfen.
- Achten Sie auf Lecks an Anschlüssen, Ventil und Zylindern.
- Achten Sie darauf, dass die Rollenschläuche zur Gabelposition nicht eingeklemmt sind.

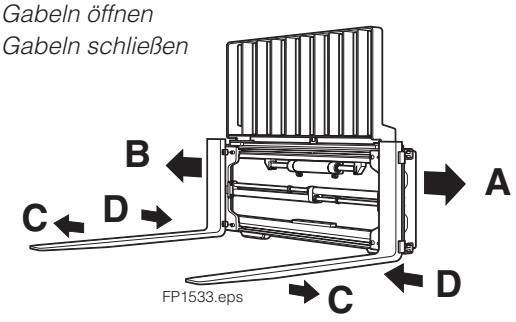
ZUSATZVENTILFUNKTIONEN



WARNUNG: Der hier abgebildete Staplersteuerhebel und die Aktivierung der Anbaugerätefunktionen sind gemäß empfohlener Praktiken nach ASME/ANSI B56.1. Die Nichtbeachtung der folgenden Praktiken kann zu ernsthaften Verletzungen oder Schäden führen. Endkunden, Händler und Hersteller sollten jede Abweichung von den genannten Praktiken aus Sicherheitsgründen vermeiden.

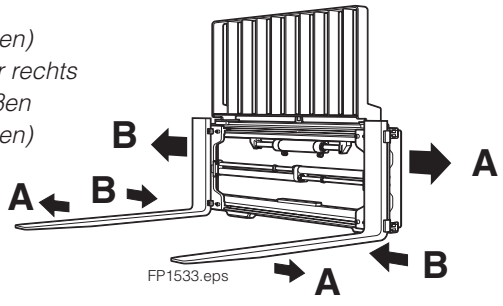
SEITENSCHUB/ GABELVERSTELLUNG

A *Seitenschieber links*
B *Seitenschieber rechts*
C *Gabeln öffnen*
D *Gabeln schließen*



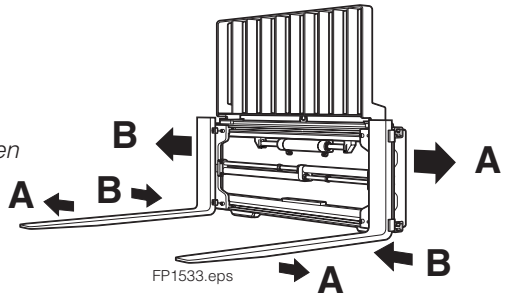
SEITENSCHUB/ GABELVERSTELLUNG MIT MAGNETVENTIL

A *Seitenschieber links*
A *Gabeln öffnen (Taste drücken)*
B *Seitenschieber rechts*
B *Gabeln schließen (Taste drücken)*



SEITENSCHUB / GABELVERSTELLUNG MIT SEQUENZVENTIL

A *Seitenschieber links – Gabeln öffnen*
B *Seitenschieber rechts – Gabeln schließen*



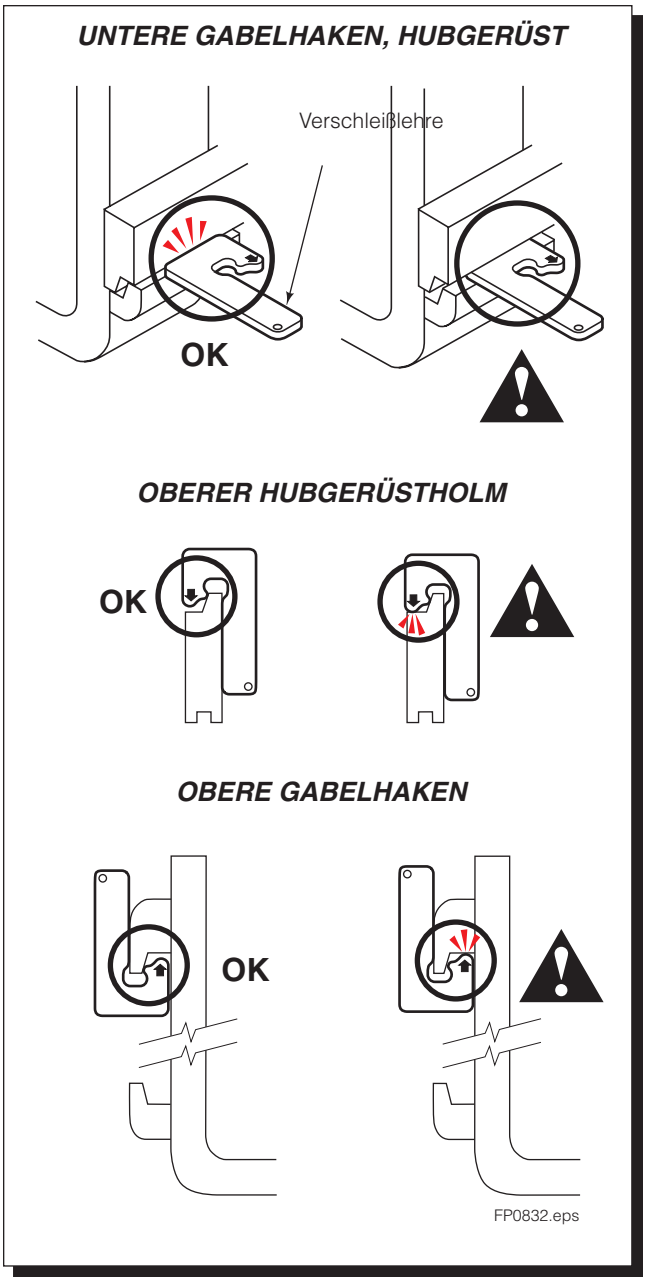
10 Prüfen des Abstands zwischen Gabelhaken und Hubgerüstholm.

HINWEIS: Go/No-Go Verschleißlehre verwenden, Teil-Nr. 209560 (Klasse II), 209561 (Klasse III) oder 6104118 (Klasse IV) verwenden.

A Prüfen Sie die unteren Gabelhaken und den Hubgerüstholm. Wenn die Lehre zwischen Hubgerüstholm und unteren Haken passt, ist eine Reparatur oder ein Austausch erforderlich.

B Prüfen Sie den oberen Hubgerüstholm. Wenn der Pfeil der Lehre den Hubgerüstholm berührt, ist eine Reparatur oder ein Austausch erforderlich.

C Prüfen Sie die oberen Gabelhaken. Wenn der Pfeil der Lehre den Haken berührt, ist eine Reparatur oder ein Austausch erforderlich.



Täglich

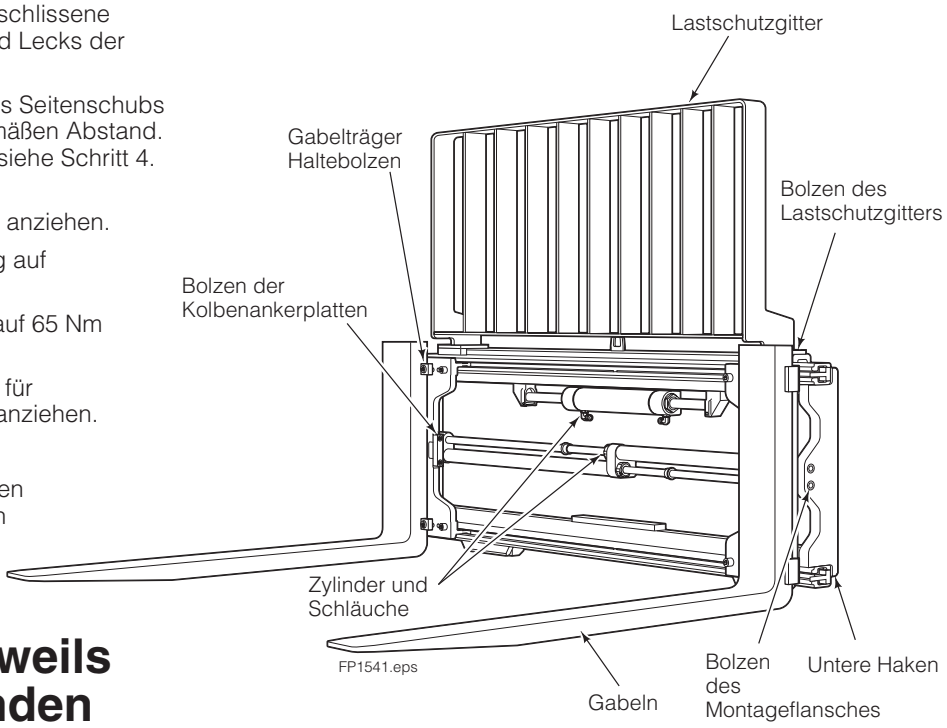
Die dargestellten Komponenten täglich prüfen. Melden Sie Mängel Ihrem Vorgesetzten. Weitere Informationen zu den Themen Fehlersuche, Wartung und Reparatur finden Sie im Wartungshandbuch.

Wartung nach jeweils 100 Betriebsstunden

Jedes Mal, wenn der Gabelstapler gewartet wird oder nach jeweils 100 Betriebsstunden (je nachdem, was früher eintritt), sind folgende Wartungsarbeiten auszuführen:

- Überprüfen Sie den Stapler auf lose oder verloren gegangene Bolzen, verschlissene oder beschädigte Schläuche und Lecks der Hydraulikanlage.
- Prüfen Sie die unteren Haken des Seitenschubs auf Verschleiß und ordnungsgemäßen Abstand. Ggf. einstellen. Näheres hierzu siehe Schritt 4.
- Bolzen am Montageflansch des Zinkenverstellgeräts auf 165 Nm anziehen.
- Bolzen der Gabelträgerhalterung auf 66 Nm anziehen.
- Bolzen der Kolbenankerplatten auf 65 Nm anziehen.
- Ankerzapfen der Zylinderstange für Zinkenverstellgerät auf 135 Nm anziehen.
- Bolzen des unteren Hakens auf:

  Klasse II/III – 165 Nm anziehen
  Klasse IV – 320 Nm anziehen



Wartung nach jeweils 300 Betriebsstunden

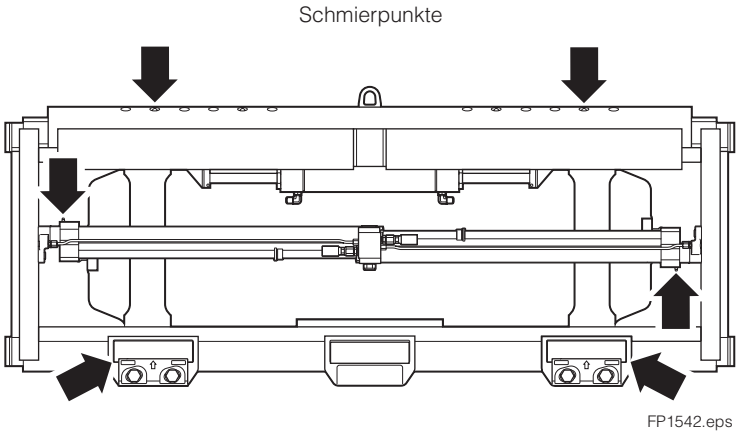
Zusätzlich zu den Arbeiten nach jeweils 100 Stunden sind folgende Arbeiten alle 300 Betriebsstunden auszuführen:

- Bolzen des Lastschutzgitters (Cascade) auf 195 Nm nachziehen.
- Tragen Sie Allzweck-Hubgerüstfett auf die oberen Schmierstellen des Seitenschubs, auf die Schmierstellen des Gabelträgers und die unteren Lager des Seitenschubs auf.
- Tragen Sie Graphit-Trockenschmiermittel nach Bedarf auf die Gabelträgerholme auf („Slip Plate Aerosol“, „GraphoKote“ oder einen gleichwertigen Schmierstoff).

Wartung nach jeweils 1000 Betriebsstunden

Zusätzlich zu den Arbeiten nach 100 und 300 Betriebsstunden sind alle 1000 Betriebsstunden folgende Arbeiten auszuführen:

- Überprüfen Sie die oberen und unteren Lager des Seitenschubs auf Anzeichen für Verschleiß. Ist ein Lager auf weniger als 2,5 mm Stärke ausgeschlagen, so ist der gesamte Lagersatz auszutauschen. Reparaturanleitung siehe Wartungshandbuch.



Rückansicht (Sicht des Fahrers)

Wartung nach jeweils 2000 Betriebsstunden

Neben der Wartung nach 100, 300 und 1000 Stunden sind die Gabeln nach 2000 Stunden Staplerbetrieb in Abständen von höchstens 12 Monaten (im Einschichtbetrieb) zu inspizieren oder wann immer Defekte oder permanente Verformungen festgestellt werden. Bei Schwerlastanwendungen kommen kürzere Wartungsintervalle zur Anwendung.

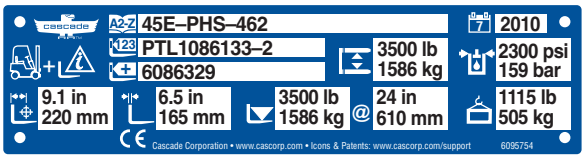
Die Inspektion der Gabeln bzw. die Prüfung auf mögliche betriebsgefährdende Beschädigungen ist von Fachpersonal durchzuführen. Defekte Gabeln sind sofort auszutauschen. Referenz ANSI B56.1-2005.

Prüfen Sie auf auf folgende Defekte:

- Oberflächenrisse
- Verformungen von Gabelblatt und -rücken
- Gabelwinkel
- Höhenunterschiede der Gabelspitzen
- Verstellverriegelung
- Verschleiß von Gabelblatt und -rücken
- Verschleiß der Gabelhaken
- Lesbarkeit der Kennzeichnungen

HINWEIS: Im Gabel-Sicherheitskit 3014162 sind Verschleißzangen, Inspektionsblätter und ein Sicherheitsposter enthalten. Ebenfalls erhältlich sind Gabelhaken/-träger-Verschleißlehren 209560 (Klasse II), 209561 (Klasse III) und 6105257 (Klasse IV).

(EN) NAMEPLATE ICONS
(BG) ТАБЕЛКА С ИМЕ ИКОНИ
(CS) JMENOVKA IKONY
(DA) NAVNESKILT IKONER
(DE) TYPENSCHILD SYMBOLE
(EL) ΟΝΟΜΑΣΤΙΚΗΣ ΕΙΚΟΝΙΔΙΑ
(ES) PLACA DE ICONOS
(ET) NIMEPLAADILE IKOONID
(FI) NIMIKYLTTI KUVAKKEET
(FR) PLAQUE ICÔNES
(GA) IDENTIFICACIÓN ICONAS
(HU) NÉVTÁBLÁN IKONOK
(IS) NAFNASKILTATÁKN
(IT) ICONE DELLA TARGA
(JA) 銘板アイコン
(KO) 명판 아이콘
(LT) NOMINALUS PIKTOGRAMOS
(LV) AR NOSAUKUMU, IKONAS
(MT) NAMEPLATE ICOANE
(NL) NAAMBORD ICONEN
(NO) NAVNEPLATE-IKONER
(PL) NAMEPLATE ICOANE
(PT) IDENTIFICAÇÃO ÍCONES
(RO) ICONOS DE PLACA
(RU) ТАБЛИЧКУ ЗНАЧКОВ
(SK) MENOVKA ICONS
(SL) TABLICA IKONE
(SV) NAMNSKYLTEN IKONER
(TR) BILGI ETIKETI SIMGELERI
(ZH) 铭牌图标



(EN) MODEL
(BG) МОДЕЛ
(CS) MODEL
(DA) MODEL
(DE) MODELL
(EL) ΜΟΝΤΕΛΟ
(ES) MODELO
(ET) MUDEL
(FI) MALLI
(FR) MODÈLE
(GA) DÉANAMH AGUS AINM
(HU) MODELL
(IS) MÓDEL
(IT) MODELLO
(JA) モデル
(KO) 모델
(LT) MODELIS
(LV) MODELIS
(MT) MUDELL
(NL) MODEL
(NO) MODELL
(PL) MODEL
(PT) MODELO
(RO) MODEL
(RU) МОДЕЛЬ
(SK) MODEL
(SL) MODEL
(SV) MODELL
(TR) MODEL
(ZH) 型号

(EN) SERIAL NUMBER
(BG) СЕРИЕН НОМЕР
(CS) SÉRIOVÉ ČÍSLO
(DA) SERIENUMMER
(DE) SERIENNUMMER
(EL) ΣΕΙΡΙΑΚΟΣ ΑΡΙΘΜΟΣ
(ES) NÚMERO DE SERIE
(ET) SEERIANUMBER
(FI) SARJANUMERO
(FR) NUMERO DE SERIE
(GA) SRAITHUIMHIR
(HU) GYÁRI SZÁM
(IS) RAÐNÚMER
(IT) NUMERO DI SERIE
(JA) シリアル番号
(KO) 일련 번호
(LT) SERIJINIS NUMERIS
(LV) SĒRIJAS NUMURS
(MT) NUMRU TAS-SERJE
(NL) SERIENUMMER
(NO) SERIENUMMER
(PL) NUMER SERYJNY
(PT) NÚMERO DE SÉRIE
(RO) NUMĂR DE SERIE
(RU) СЕРИЙНЫЙ НОМЕР
(SK) SÉRIOVÉ ČÍSLO
(SL) SERIJSKA ŠTEVILKA
(SV) SERIENUMMER
(TR) SERI NUMARASI
(ZH) 序列号

(EN) ADDITIONAL INFORMATION
(BG) ДОПЪЛНИТЕЛНА ИНФОРМАЦИЯ
(CS) DOPLŇKOVÉ INFORMACE
(DA) YDERLIGERE OPLYSNINGER
(DE) ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN
(EL) ΠΡΟΣΘΕΤΕΣ ΠΛΗΡΟΦΟΡΙΕΣ
(ES) INFORMACIÓN ADICIONAL
(ET) LISAINFO
(FI) LISÄTIETOJA
(FR) INFORMATIONS SUPPLÉMENTAIRES
(GA) TUILLEADH FAISNÉISE
(HU) KIEGÉSZÍTŐ INFORMÁCIÓ
(IS) VIÐBÓTARTÆKI
(IT) INFORMAZIONI AGGIUNTIVE
(JA) 追加情報
(KO) 추가 장비
(LT) PAPILDOMA INFORMACIJA
(LV) PAPILDU INFORMĀCIJA
(MT) INFORMAZZJONI ADDIZZJONALI
(NL) AANVULLENDE INFORMATIE
(NO) TILLEGGSUTSTYR
(PL) INFORMACJE DODATKOWE
(PT) INFORMAÇÕES ADICIONAIS
(RO) INFORMAȚII SUPLIMENTARE
(RU) ДОПОЛНИТЕЛЬНАЯ ИНФОРМАЦИЯ
(SK) ĎALŠIE INFORMÁCIE
(SL) DODATNE INFORMACIJE
(SV) YTTERLIGARE INFORMATION
(TR) İLAVE EKIPMAN
(ZH) 其它信息

(EN) MAXIMUM CAPACITY
(BG) МАКСИМАЛЕН КАПАЦИТЕТ
(CS) MAXIMÁLNÍ NOSNOST
(DA) MAKS. KAPACITET
(DE) MAXIMALKAPAZITÄT
(EL) ΜΕΓΙΣΤΗ ΧΩΡΗΤΙΚΟΤΗΤΑ
(ES) CAPACIDAD MÁXIMA
(ET) MAKSIMAALNE JÕUDLUS
(FI) MAKSIMIKAPASITEETTI
(FR) CAPACITE MAXIMUM
(GA) UASCHUMAS
(HU) MAXIMÁLIS KAPACITÁS
(IS) HÁMARKS GETA
(IT) PORTATA MASSIMA
(JA) 最大容量
(KO) 최대 용량
(LT) MAKSIMALI GALIA
(LV) MAKSIMĀLĀ CELTSPĒJA
(MT) KAPAĊITÀ MASSIMA
(NL) MAXIMAAL LAADVERMOGEN
(NO) MAKSIMAL KAPASITET
(PL) UDŹWIG MAKSYMALNY
(PT) CAPACIDADE MÁXIMA
(RO) CAPACITATE MAXIMĂ
(RU) МАКСИМАЛЬНАЯ ГРУЗОПОДЪЕМНОСТЬ
(SK) MAXIMÁLNA NOSNOSŤ
(SL) NAJVEČJA ZMOGLJIVOST
(SV) MAXIMAL KAPACITET
(TR) MAKSIMUM KAPASITE
(ZH) 最大承载能力

(EN) MAXIMUM CAPACITY BETWEEN FORKS
(BG) МАКСИМАЛНА ТОВАРОПОДЕМНОСТ МЕЖДУ ВИЛИЦИТЕ
(CS) MAXIMÁLNÍ NOSNOST MEZI VIDLICEMI
(DA) MAKSIMAL KAPACITET MELLEM GAFLERNE
(DE) MAXIMALE TRAGFÄHIGKEIT ZWISCHEN DEN GABELN
(EL) ΜΕΓΙΣΤΗ ΙΚΑΝΌΤΗΤΑ ΑΝΑΜΕΣΑ ΣΤΙΣ ΠΕΡΌΝΕΣ
(ES) CAPACIDAD MÁXIMA ENTRE HORQUILLAS
(ET) KAHVLITE VAHELINE MAX. TÕSTEVÕIME
(FI) MAKSIMINOSTOKYKY HAARUKOIDEN VÄLISSÄ
(FR) CAPACITÉ MAXIMALE ENTRE LES FOURCHES
(GA) UASCHUMAS IDIR NA GABHAIL
(HU) MAXIMUM TEHERBÍRÁS VILLÁK KÖZÖTT
(IS) HÁMARKS GETA MILLI GAFLA
(IT) PORTATA MASSIMA TRA LE FORCHE
(JA) フォーク間の最大容量
(KO) 포크 간 최대 용량
(LT) MAKSIMALI GALIA TARP ŠAKIŲ
(LV) MAKSIMĀLĀ CELTSPĒJA STARP DAKŠĀM
(MT) KAPAĊITÀ MASSIMA BEJN IL-FRIEKET
(NL) MAXIMUMCAPACITEIT TUSSEN VORKEN
(NO) MAKSIMAL KAPASITET MELLOM GAFLENE
(PL) MAKSYMALNY UDŹWIG POMIĘDZY WIDŁAMI
(PT) CAPACIDADE MÁXIMA ENTRE GARFOS
(RO) CAPACITATEA MAXIMĂ ÎNTRE FURCI
(RU) МАКСИМАЛЬНАЯ ГРУЗОПОДЪЕМНОСТЬ МЕЖДУ ВИЛАМИ
(SK) MAXIMÁLNA NOSNOSŤ MEDZI VIDLICAMI
(SL) NAJVEČJA ZMOGLJIVOST MED VILICAMI
(SV) MAXIMAL KAPACITET MELLAN GAFFLAR
(TR) ÇATALLAR ARASI YÜK MERKEZINDEKI
(ZH) 最大承载能力

(EN) @ LOAD CENTER
(BG) В ЦЕНТЪРА НА НАТОВАРВАНЕ
(CS) @ STŘED NÁKLADU
(DA) VED LASTCENTRUM
(DE) @ LASTSCHWERPUNKT
(EL) ΣΤΟ ΚΕΝΤΡΟ ΒΑΡΟΥΣ
(ES) @ CENTRO DE CARGA
(ET) @ KOORMUSE RASKUSKESE
(FI) PAINOPISTEESSÄ
(FR) AU CENTRE DE CHARGE
(GA) @ LÓDPHOINTE
(HU) @ TEHER KÖZEPE
(IS) @ HLEÐSLUMIÐJA
(IT) @ BARICENTRO DEL CARICO
(JA) @ 負荷の中心
(KO) @ 하중 중심
(LT) TIES KROVINIO CENTRU
(LV) KRAVAS CENTRĀ
(MT) @ ĊENTRU TAT-TAGĦBIJA
(NL) BIJ LASTZWAARTEPUNT
(NO) VED LASTEPUNKT
(PL) @ ŚRODEK CIĘŻKOŚCI ŁADUNKU
(PT) @ CENTRO DE CARGA
(RO) LA CENTRUL DE GREUTATE
(RU) В ЦЕНТРЕ НАГРУЗКИ
(SK) V ŤAŽISKU NÁKLADU
(SL) @ SREDIŠČE OBREMENITVE
(SV) VID LASTENS MITTPUNKT
(TR) MAKSIMUM KAPASITE
(ZH) 载荷中心

(EN) MAXIMUM OPERATING PRESSURE
(BG) МАКСИМАЛНО РАБОТНО НАЛЯГАНЕ
(CS) MAXIMÁLNÍ PROVOZNÍ TLAK
(DA) MAKSIMALT DRIFTSTRYK
(DE) MAXIMALER BETRIEBSDRUCK
(EL) ΜΕΓΙΣΤΗ ΠΙΕΣΗ ΛΕΙΤΟΥΡΓΙΑΣ
(ES) PRESIÓN DE FUNCIONAMIENTO MÁXIMA
(ET) MAKSIMAALNE TÖÖRÕHK
(FI) MAKSIMITOIMINTAPAINE
(FR) PRESSION DE SERVICE MAXIMALE
(GA) UASBHRÚ OIBRIÚCHÁIN
(HU) MAXIMÁLIS ÜZEMI NYOMÁS
(IS) HÁMARKS VINNUÞRÝSTINGUR
(IT) PRESSIONE MASSIMA DI ESERCIZIO
(JA) 最大運転圧力
(KO) 최대 작동 압력
(LT) MAKSIMALUS EKSPLOATACINIS SLĖGIS
(LV) MAKSIMĀLAIS DARBA SPIEDIENS
(MT) PRESSJONI MASSIMA TAL-OPERAT
(NL) MAXIMUM WERKDRUK
(NO) MAKSIMALT DRIFTSTRYKK
(PL) MAKSYMALNE CIŚNIENIE ROBOCZE
(PT) PRESSÃO MÁXIMA DE FUNCIONAMENTO
(RO) PRESIUNEA DE LUCRU MAXIMĂ
(RU) МАКСИМАЛЬНОЕ РАБОЧЕЕ ДАВЛЕНИЕ
(SK) MAXIMÁLNY PREVÁDZKOVÝ TLAK
(SL) NAJVEČJI DELOVNI TLAK
(SV) MAXIMALT ARBETSTRYCK
(TR) MAKSIMUM IŞLETME BASINCI
(ZH) 最大工作压力

(EN) MASS OF ATTACHMENT
(BG) МАСА НА ПРИСТАВКА
(CS) HMOTNOST PŘÍDAVNÉHO ZAŘÍZENÍ
(DA) UDSTYRS VÆGT
(DE) ANBAUGERÄTGEWICHT
(EL) ΜΑΖΑ ΣΥΝΔΕΔΕΜΕΝΟΥ ΕΞΟΠΛΙΣΜΟΥ
(ES) PESO DEL ACCESORIO
(ET) TÖÖSEADME MASS
(FI) LISÄLAITTEEN PAINO
(FR) MASSE DE L'ACCESSOIRE
(GA) MAIS AN FHEISTIS
(HU) A SZERELÉK TÖMEGE
(IS) FJÖLDI TENGINGA
(IT) MASSA DELL'ATTREZZATURA
(JA) 装備総量
(KO) 부착 크기
(LT) PRIEDO MASĖ
(LV) UZKARES IEKĀRTAS MASA
(MT) PIŻ TAL-ATTACHMENT
(NL) MASSA VAN VOORZETAPPARAAT
(NO) MASSE FOR TILLEGGSUTSTYR
(PL) MASA OSPRZĘTU
(PT) PESO DO ACESSÓRIO
(RO) MASA ECHIPAMENTULUI ATAȘAT
(RU) МАССА НАВЕСНОГО ОБОРУДОВАНИЯ
(SK) HMOTNOSŤ PRÍDAVNÉHO ZARIADENIA
(SL) MASA PRIKLJUČKA
(SV) AGGREGATETS VIKT
(TR) EK DONANIM AĞIRLIĞI
(ZH) 属具质量

(EN) LOST LOAD CENTER DISTANCE
(BG) РАЗСТОЯНИЕ ОТ ЦЕНТЪРА НА ЗАГУБА НА НАТОВАРВАНЕ
(CS) VZDÁLENOST POSUNUTÉHO STŘEDU NÁKLADU
(DA) REDUCERET LASTCENTERAFSTAND
(DE) VERLORENER ABSTAND ZUM LASTMITTELPUNKT
(EL) ΑΠΟΣΤΑΣΗ ΑΠΩΛΕΣΘΕΝΤΟΣ ΚΕΝΤΡΟΥ ΒΑΡΟΥΣ
(ES) DISTANCIA A CENTRO DE CARGA PERDIDA
(ET) KOORMUSE RASKUSKESKME MUUTUS
(FI) KAPASITEETIHUKAN KESKIPESTEEN ETÄISYYS
(FR) DISTANCE CENTRE DE CHARGE PERDUE
(GA) FAD LÓDPHOINTE CAILLTE
(HU) ELVESZETT TEHERKÖZÉPPONT-TÁVOLSÁG
(IS) FJARLÆGÐ GLATAÐS HLEÐSLUMIÐJU
(IT) SPESSORE EFFETTIVO
(JA) 荷重中心消失
(KO) 손실 하중 중심 거리
(LT) ATITOLUSIO APKROVOS CENTRO ATSTUMAS
(LV) ZAUDĒTS ATTĀLUMS LĪDZ SLODZES CENTRAM
(MT) DISTANZA MIĊ-ĊENTRU TAT-TAGĦBIJA MITLUFA
(NL) VERLOREN AFSTAND TOT LASTZWAARTEPUNT
(NO) TAPT LASTEPUNKTAVSTAND
(PL) WIELKOŚĆ PRZESUNIĘCIA ŚRODKA CIĘŻKOŚCI ŁADUNKU
(PT) DISTÂNCIA DO CENTRO DE CARGA PERDIDA
(RO) DISTANȚA LA CENTRUL DE GREUTATE AL SARCINII
(RU) ПОТЕРЯННОЕ РАССТОЯНИЕ ДО ЦЕНТРА НАГРУЗКИ
(SK) ÚBYTOK VYLOŽENIA ŤAŽISKA S PRÍDAVNÝM ZARIADENÍM
(SL) RAZDALJA DO PREMAKNJENEGA SREDIŠČA OBREMENITVE
(SV) FÖRLORAT LASTMITTPUNKTSAVSTÅND
(TR) KAYIP YÜK MERKEZ MESAFESI
(ZH) 荷载损耗中心距离

(EN) CENTER OF GRAVITY TO MOUNT FACE DISTANCE
(BG) ЦЕНТЪР НА ТЕЖЕСТТА СПРЯМО РАЗСТОЯНИЕТО ОТ МОНТАЖНАТА ЧЕЛНА ПОВЪРХНИНА
(CS) VZDÁLENOST STŘEDU NÁKLADU K ČELU RÁMU
(DA) AFSTANDEN MELLEM TYNGDEPUNKT OG MONTERINGSFLADEN
(DE) ABSTAND ZWISCHEN SCHWERPUNKT UND MONTAGEFLÄCHE
(EL) ΑΠΟΣΤΑΣΗ ΚΕΝΤΡΟΥ ΒΑΡΟΥΣ ΑΠΟ ΤΗΝ ΠΡΟΣΟΨΗ ΒΑΣΗΣ
(ES) DISTANCIA DE CENTRO DE GRAVEDAD A CARA DE MONTAJE
(ET) RASKUSKESKME KAUGUS EESMISEST KINNITUSPINNAST
(FI) PAINOPISTEEN ETÄISYYS KIINNITYSPINNASTA
(FR) DISTANCE CENTRE DE GRAVITÉ-FACE DE MONTAGE
(GA) FAD IDIR AN MEÁCHANLÁR AGUS AN ÉADAN FEISTE
(HU) SÚLYPONT - SZERELŐFELÜLET TÁVOLSÁG
(IS) MIÐJA ÞYNGDARAFLS TIL AÐ HLAÐA ÚR LÍKAMSFJARLÆGÐ
(IT) CENTRO DI GRAVITA' DAL PIANO DI AGGANCIO
(JA) マウント面への重心
(KO) 장착 면 거리에 대한 중력 중심
(LT) ATSTUMAS NUO SUNKIO JĖGOS CENTRO IKI PAGRINDO PRIEKINĖS PUSĖS
(LV) ATTĀLUMS NO SMAGUMA CENTRA LĪDZ UZSTĀDĪŠANAS VIRSMAI
(MT) ĊENTRU TA' GRAVITÀ SAD-DISTANZA MOUNT FACE
(NL) AFSTAND TUSSEN ZWAARTEPUNT EN MONTAGEVLAK
(NO) AVSTAND TYNGDEPUNKT TIL MONTERINGSFLATE
(PL) ODLEGŁOŚĆ OD ŚRODKA CIĘŻKOŚCI DO CZOŁA ZAWIESZENIA
(PT) DISTÂNCIA DO CENTRO DE GRAVIDADE À SUPERFÍCIE DE MONTAGEM
(RO) DISTANȚA DE LA CENTRUL DE GREUTATE LA SUPRAFAȚA DE MONTARE
(RU) РАССТОЯНИЕ ОТ ЦЕНТРА ТЯЖЕСТИ ДО УСТАНОВОЧНОЙ ПОВЕРХНОСТИ
(SK) VZDIALENOSŤ ŤAŽISKA OD ČELNEJ STRANY UCHYTENIA
(SL) RAZDALJA TEŽIŠČA OD SPREDNJE MONTAŽNE STRANI
(SV) AVSTÅND TYNGDPUNKT TILL MONTERINGSYTA
(TR) AĞIRLIK MERKEZI ILE FORK YÜZÜ ARASI MESAFE
(ZH) 重心到安装面的距离

(EN) YEAR OF MANUFACTURE
(BG) ГОДИНА НА ПРОИЗВОДСТВО
(CS) ROK VÝROBY
(DA) PRODUKTIONSÅR
(DE) JAHR DER HERSTELLUNG
(EL) ΕΤΟΣ ΚΑΤΑΣΚΕΥΗΣ
(ES) AÑO DE FABRICACIÓN
(ET) VALMISTAMISAASTA
(FI) VALMISTUSVUOSI
(FR) ANNÉE DE FABRICATION
(GA) BLIAIN DÉANTÚSAÍOCHTA
(HU) A GYÁRTÁS ÉVE
(IS) FRAMLEIÐSLUÁR
(IT) ANNO DI FABBRICAZIONE
(JA) 製造年度
(KO) 제조년
(LT) PAGAMINIMO METAI
(LV) RAŽOŠANAS GADS
(MT) SENA TA' MANIFATTURA
(NL) BOUWJAAR
(NO) PRODUKSJONSÅR
(PL) ROK PRODUKCJI
(PT) ANO DE FABRICO
(RO) ANUL DE FABRICAȚIE
(RU) ГОД ИЗГОТОВЛЕНИЯ
(SK) ROK VÝROBY
(SL) LETO IZDELAVE
(SV) TILLVERKNINGSÅR
(TR) ÜRETIM YILI
(ZH) 制造年份

(EN) CAPACITY OF TRUCK AND ATTACHMENT COMBINATION MAY BE LESS THAN ATTACHMENT CAPACITY SHOWN. CONSULT TRUCK NAMEPLATE. THE CAPACITY OF THE TRUCK AND ATTACHMENT COMBINATION SHALL BE COMPLIED WITH.

(BG) КАПАЦИТЕТЪТ НА СЪЕДИНЕНИТЕ ПОВДИГАЧ И ПРИСТАВКА МОЖЕ ДА БЪДЕ ПО-МАЛЪК ОТ ДАДЕНИЯ КАПАЦИТЕТ НА ПРИСТАВКАТА. ВИЖТЕ ТАБЕЛКАТА НА ПОВДИГАЧА. ТОВАРОПОДЕМНОСТТА НА КАРА И КОМБИНАЦИЯТА ОТ ПРИСТАВКИ ТРЯБВА ДА СЪОТВЕТСТВАТ.

(CS) NOSNOST KOMBINACE VOZÍKU S PŘÍDAVNÝM ZAŘÍZENÍM MŮŽE BÝT MENŠÍ NEŽ UVEDENÁ NOSNOST PŘÍDAVNÉHO ZAŘÍZENÍ. PROHLÉDNĚTE SI ŠTÍTEK VOZÍKU. NOSNOST KOMBINACE VOZÍKU A PŘÍDAVNÉHO ZAŘÍZENÍ NESMÍ BÝT PŘEKROČENA.

(DA) DEN SAMLEDE KAPACITET FOR TRUCKEN OG DET PÅMONTEREDE TILBEHØR KAN VÆRE MINDRE END DEN VISTE KAPACITET FOR TILBEHØRET. SE TRUCKENS NAVNEPLADE. KOMBINATIONEN AF TRUCKENS KAPACITET OG TILBEHØRET SKAL OVERHOLDES.

(DE) DIE TRAGKRAFT DER KOMBINATION AUS STAPLER UND ANBAUGERÄT KANN GERINGER SEIN ALS DIE ANGEGEBENE NENNTRAGFÄHIGKEIT. SIEHE TYPENSCHILD. DIE TRAGFÄHIGKEIT DER STAPLER-ANBAUGERÄT-KOMBINATION MUSS DAMIT ÜBEREINSTIMMEN.

(EL) Η ΧΩΡΗΤΙΚΟΤΗΤΑ ΤΟΥ ΟΧΗΜΑΤΟΣ ΚΑΙ ΣΥΝΔΥΑΣΜΟΥ ΕΞΑΡΤΗΜΑΤΩΝ ΕΝΔΕΧΕΤΑΙ ΝΑ ΕΙΝΑΙ ΧΑΜΗΛΟΤΕΡΗ ΑΠΟ ΤΗ ΧΩΡΗΤΙΚΟΤΗΤΑ ΤΟΥ ΕΞΑΡΤΗΜΑΤΟΣ ΣΤΟ ΠΑΡΑΔΕΙΓΜΑ. ΣΥΜΒΟΥΛΕΥΤΕΙΤΕ ΤΗΝ ΕΤΙΚΕΤΑ ΟΧΗΜΑΤΟΣ. Η ΙΚΑΝΟΤΗΤΑ ΤΟΥ ΟΧΗΜΑΤΟΣ ΚΑΙ ΤΟΥ ΣΥΝΔΕΔΕΜΕΝΟΥ ΕΞΟΠΛΙΣΜΟΥ ΠΡΕΠΕΙ ΝΑ ΕΊΝΑΙ ΣΥΜΒΑΤΕΣ.

(ES) LA CAPACIDAD COMBINADA DE CARRETILLA Y ACCESORIO PUEDE SER MENOR QUE LA CAPACIDAD DEL ACCESORIO INDICADA. CONSULTE LA PLACA DE CARACTERÍSTICAS DE LA CARRETILLA. DEBE CUMPLIRSE LA CAPACIDAD COMBINADA DE CARRETILLA Y ACCESORIO.

(ET) LAADURI JA TÖÖSEADME KOMBINATSIOONI JÕUDLUS VÕIB OLLA VÄIKSEM KUI TÖÖSEADME NÄIDATUD JÕUDLUS. VAADAKE LAADURI ANDMEPLAATI. LAADUR JA TÖÖSEADE PEAVAD OLEMA ÜKSTEISEGA VASTAVUSES.

(FI) TRUKKI- JA LISÄLAITEYHDISTELMÄN KAPASITEETTI VOI OLLA PIENEMPI KUIN LISÄLAITTEEN ILMOITETTU KAPASITEETTI. KS. TRUKIN ARVOKILPI. TRUKIN JA LISÄLAITTEEN YHDISTELMÄN NOSTOKYKYÄ ON NOUDATETTAVA.

(FR) LA CAPACITE DE LA COMBINAISON CHARIOT/ACCESSOIRE PEUT S'AVERER INFERIEURE A CELLE INDIQUEE POUR L'ACCESSOIRE. SE REPORTER A LA PLAQUE SIGNALETIQUE DU CHARIOT. RESPECTER LA CAPACITÉ DU CHARIOT ET DE L'ACCESSOIRE COMBINÉS.

(GA) D'FHÉADFADH NÍOS LÚ CUMAIS A BHEITH AG AN TRUCAIL AGUS FEISTEAS NÁ AN CUMAS FEISTIS A THAISPEÁNTAR. FÉACH AR AINMCHLÁR NA TRUCAILE. CLOÍFEAR LE CUMAS NA TRUCAILE AGUS AN CHOMHCHEANGAL FEISTIS.

(HU) A TARGONCA ÉS A TARTOZÉK KOMBINÁCIÓ KAPACITÁSA LEHET, HOGY KEVESEBB, MINT AZ ÁBRÁZOLT TARTOZÉK KAPACITÁSA. LÁSD A TARGONCA ADATTÁBLÁN. A TARGONCA ÉS SZERELÉK KOMBINÁCIÓ TEHERBÍRÁSÁNAK ELEGET KELL TENNIE ENNEK.

(IS) GETA VÖRUBÍLS OG VIÐHENGISVIÐBÓTAR GETUR VERIÐ MINNI EN GETA VIÐHENGIS ER SÝND. RÁÐFÆRIÐ YKKUR VIÐ NAFNASKILTI VÖRUBÍLSINS. ÞAÐ Á AÐ FYLGJA GETU VÖRUBÍLSINS OG VIÐHENGISVIÐBÓTINNI.

(IT) LA PORTATA DELLA COMBINAZIONE CARRELLO/ATTREZZATURE PUÒ ESSERE INFERIORE RISPETTO ALLA PORTATA DELLE ATTREZZATURE DICHIARATA. CONSULTARE LA TARGHETTA DEL CARRELLO. DEVE ESSERE RISPETTATA LA PORTATA DELLA COMBINAZIONE CARRELLO ELEVATORE/ATTREZZATURA.

(JA) フォークリフトの能力と装備の組み合わせは示されている装備の能力より低い場合があります。 フォークリフトのネームプレートを相談. トラックの容量と装備の組み合わせとは実施済み。.

(KO) 트럭 및 부착 결합물의 용량은 표시된 부착물 용량보다 적을 수 있습니다. 트럭 명판을 참조하십시오. 트럭 및 부착물 결합의 용량을 준수해야 합니다.

(LT) KRAUTUVO IR PRIEDO DERINIO GALINGUMAS GALI BŪTI MAŽESNIS NEGU NURODYTAS PRIEDO GALINGUMAS. SKAITYKITE INFORMACIJĄ KRAUTUVO INFORMACINĖJE PLOKŠTELĖJE. BŪTINA NEVIRŠYTI KRAUTUVO IR PRIEDO DERINIO GALIOS.

(LV) AUTOIEKRĀVĒJA UN PIEDERUMA KOPĒJĀ CELTSPĒJA VAR BŪT MAZĀKA PAR NORĀDĪTO PIEDERUMA CELTSPĒJU. SKATĪT AUTOIEKRĀVĒJA TEHNISKO DATU PLĀKSNĪTI. IR JĀIEVĒRO AUTOIEKRĀVĒJA UN UZKARES IEKĀRTAS KOPĒJĀ CELTSPĒJA.

(MT) IL-KAPAĊITÀ TAT-TRAKK U TAT-TAGĦMIR IMQABBAD MIEGĦU TISTA' TKUN INQAS MILL-KAPAĊITÀ MURIJA TAT-TAGĦMIR IMQABBAD MIEGĦU. IĊĊEKKJA L-PJANĊA TAL-ISEM TAT-TRAKK. IL-KAPAĊITÀ TAT-TRAKK FLIMKIEN MA' DIK TAT-TAGĦMIR IMQABBAD MIEGĦU TRID TIĠI SSODISFATA.

(NL) HET DRAAGVERMOGEN VAN DE COMINATIE VAN HEFTRUCK EN VOORZETAPPARAAT KAN LAGER ZIJN DAN HET VERMELDE DRAAGVERMOGEN VAN HET VOORZETAPPARAAT. KIJK OP HET TYPEP LAATJE VAN DE HEFTRUCK. MET DE CAPACITEIT VAN DE COMBINATIE VAN TRUCK EN VOORZETAPPARAAT WORDT REKENING GEHOUDEN.

(NO) TOTAL KOMBINERT KAPASITET FOR GAFFELTRUCK OG TILBEHØR KAN VÆRE MINDRE ENN ANGITT KAPASITET FOR TILBEHØRET. SE GAFFELTRUCKENS NAVNEPLATE. DEN TOTALE KAPASITETEN FOR GAFFELTRUCK OG TILLEGGSUTSTYR KOMBINERT MÅ OVERHOLDES.

(PL) UDŹWIG ZESPOŁU WÓZKA I OSPRZĘTU MOŻE BYĆ MNIEJSZY NIŻ POKAZANY UDŹWIG OSPRZĘTU. PATRZ TABLICZKA ZNAMIONOWA WÓZKA. NALEŻY PRZESTRZEGAĆ DOPUSZCZALNEGO UDŹWIGU ZESPOŁU WÓZKA I OSPRZĘTU.

(PT) A CAPACIDADE DA COMBINAÇÃO DO EMPILHADOR E DO ACESSÓRIO PODE SER INFERIOR À CAPACIDADE DO ACESSÓRIO APRESENTADA. CONSULTE A CHAPA DE ESPECIFICAÇÕES DO EMPILHADOR. CAPACIDADE DO CAMINHÃO E COMBINAÇÃO DE PENHORA DEVE SER RESPEITADO.

(RO) CAPACITATEA VEHICULULUI ȘI A COMBINAȚIEI DISPOZITIVELOR DE PRINDERE POATE FI MAI MICĂ DECÂT CAPACITATEA DISPOZITIVELOR DE PRINDERE INDICATĂ. CONSULTAȚI PLĂCUȚA CU CARACTERISTICILE TEHNICE ALE STIVUITORULUI. CAPACITATEA COMBINAȚIEI STIVUITOR - ECHIPAMENTE ATAȘATE TREBUIE RESPECTATĂ.

(RU) СОВМЕСТНАЯ ГРУЗОПОДЪЕМНОСТЬ АВТОПОГРУЗЧИКА И НАВЕСНОГО УСТРОЙСТВА МОЖЕТ БЫТЬ НИЖЕ УКАЗАННОЙ ГРУЗОПОДЪЕМНОСТИ НАВЕСНОГО УСТРОЙСТВА. СМ. ТАБЛИЧКУ ТЕХНИЧЕСКИХ ДАННЫХ. НЕОБХОДИМО СОБЛЮДАТЬ КОМБИНИРОВАННУЮ ГРУЗОПОДЪЕМНОСТЬ АВТОПОГРУЗЧИКА И НАВЕСНОГО ОБОРУДОВАНИЯ.

(SK) NOSNOSŤ VOZÍKA A PRÍDAVNÉHO ZARIADENIA MÔŽE BYŤ MENŠIA AKO UVEDENÁ NOSNOSŤ PRÍDAVNÉHO ZARIADENIA. BLIŽŠIE INFORMÁCIE UVEDENÉ NA TYPOVOM ŠTÍTKU VOZÍKA. NOSNOSŤ VOZÍKA S PRÍDAVNÝM ZARIADENÍM BUDE DODRŽANÁ.

(SL) ZMOGLJIVOST KOMBINACIJE VILIČARJA IN OPREME JE LAHKO MANJŠA OD PRIKAZANE ZMOGLJIVOSTI OPREME. UPOŠTEVAJTE NAPISNO PLOŠČICO VILIČARJA. UPOŠTEVATI JE POTREBNO ZMOGLJIVOST KOMBINACIJE VILIČARJA IN OPREME.

(SV) KAPACITETEN FÖR KOMBINATIONEN GAFFELTRUCK OCH AGGREGAT KAN VARA MINDRE ÄN ANGIVEN KAPACITET. LÄS GAFFELTRUCKENS TYPSKYLT. KAPACITETEN FÖR KOMBINATIONEN GAFFELTRUCK OCH AGGREGAT SKA FÖLJAS.

(TR) ARAÇ KAPASITESI VE DONANIM KOMBINASYONU, GÖSTERILEN DONANIM KAPASITESINDEN DÜŞÜK OLABILIR. ARAÇ BILGI ETIKETINE BAŞVURUN. ARAÇ KAPASITESI VE DONANIM KOMBINASYONU UYUMLU OLMALIDIR.

(ZH) 叉车与叉车属具的综合承载能力可能小于显示的叉车属具承载能力。请参考叉车铭牌。应符合叉车与叉车属具的综合承载能力。

Do you have questions you need answered right now? Call your nearest Cascade Service Department.
Visit us online at www.cascorp.com

En cas de questions urgentes, contacter le service d'entretien Cascade le plus proche.
Visitez le site Web www.cascorp.com

Zijn er vragen waarop u direct een antwoord nodig hebt? Neem dan contact op met uwdichtstbijzijnde serviceafdeling van Cascade. Of ga naar www.cascorp.com

Per domande urgenti contattare l'Ufficio Assistenza Cascade più vicino.
Visitate il nostro sito all'indirizzo www.cascorp.com

Haben Sie Fragen, für die Sie sofort eine Antwort benötigen? Wenden Sie sich an Ihren nächsten Cascade-Kundendienst.
Besuchen Sie uns online: www.cascorp.com

¿Tiene alguna consulta que deba ser respondida de inmediato? Llame por teléfono al servicio técnico de Cascade más cercano Visítenos en www.cascorp.com

NORD- & SÜDAMERIKA

Cascade Corporation
U.S. Firmensitz
2201 NE 201st
Fairview, OR 97024-9718, USA
Tel.: 1-800-CASCADE (227-2233)
Fax: 888-329-8207

Cascade Canada Inc.
5570 Timberlea Blvd.
Mississauga, Ontario
(Kanada)
Kanada L4W-4M6
Tel.: 905-629-7777
Fax: 905-629-7785

Cascade Brasilien
Rua João Guerra, 134
Macuco, Santos - SP
Brasilien 11015-130
Tel.: 55-13-2105-8800
Fax: 55-13-2105-8899

EUROPA-AFRIKA

Cascade Italia S.R.L.
Firmenzentrale Europa
Via Dell' Artigianato 1
37030 Vago di Lavagno (VR)
Italien
Tel.: 39-045-8989111
Fax: 39-045-8989160

Cascade (Africa) Pty. Ltd.
PO Box 625, Isando 1600
60A Steel Road
Sparton, Kempton Park
Südafrika
Tel.: 27-11-975-9240
Fax: 27-11-394-1147

ASIATISCH-PAZIFISCHER RAUM

Cascade Japan Ltd.
2-23, 2-Chome,
Kukuchi Nishimachi
Amagasaki, Hyogo
Japan, 661-0978
Tel.: 81-6-6420-9771
Fax: 81-6-6420-9777

Cascade Korea
121B 9L Namdong Ind.
Complex, 691-8 Gojan-Dong
Namdong-Ku
Inchon, Korea
Tel.: +82-32-821-2051
Fax: +82-32-821-2055

Cascade Xiamen
Nr. 668 Yangguang Rd.
Xinyang Industrial Zone
Haicang, Xiamen City
Provinz Fujian
P.R. China 361026
Tel.: 86-592-651-2500
Fax: 86-592-651-2571

Cascade India Material Handling Private Limited
No 34, Global Trade Centre
1/1 Rambaugh Colony
Lal Bahadur Shastri Road,
Navi Peth, Pune 411 030
(Maharashtra) Indien
Telefon: +91 020 2432 5490
Fax: +91 020 2433 0881

Cascade Australia Pty. Ltd.
1445 Ipswich Road
Rocklea, QLD 4107
Australien
Tel.: 1-800-227-223
Fax: +61 7 3373-7333

Cascade Neuseeland
15 Ra Ora Drive
East Tamaki, Auckland
Neuseeland
Tel.: +64-9-273-9136
Fax: +64-9-273-9137

Sunstream Industries Pte. Ltd.
18 Tuas South Street 5
Singapur 637796
Tel.: +65-6795-7555
Fax: +65-6863-1368

© Cascade Corporation 2011
06-2011 Teilenummer 6814459 DE